Erideint in zwei Ausgaben. Begugs-Preist 60 Pfennig monatlich fur beibe Ausgaben gufammen. Der Begug fann jebergeit be-gonen werben.

Berlag: Langgaffe 27. 13.000 abonnenten.

No. 274.

Begirte-Fernfprecher Ro. 62

Montag, den 15. Juni.

Begirte-Gernfprecher Ro. 52.

1896.

## Abend-Ausgabe.

Li-Bung-Cfdjang in Berlin.

### Dentidjer Beichstag.

rebebtich gebestet batten, ebenso die össentlichen Berböltnisse lows Einnergehmen gwischen der Berwaltung und der ordnungsliedenden Bevölferung. Im Breiwelen möste man jedoch nicht nur auf die inneren Berchältnisse, sondern auch auf die andwärtige Kaitasion Rückfreitung. Im Breiwelen möste man jedoch nicht nur die Einstein Rückfreitung die Ergeberten auch auf die andwärtige Kaitasion Rückfreitung der Versteiner und alle im Ladprintt, in dem Scher irren sonne, und die füglich der die Einstein die eine große Wilkfilt. Die Khosteiren sonne in steile gelochte die Einsteine für die Artein alle die Ergeberteren sonne, und die für der Artein die Artein alle die Einstein die Einst

## Preußischer Sandtag.

Perufischer Landiag.

Bei Begründung ber Intervellation Andel und d. Guneen, betreffind die bei der Ernelfildigung der Koningen mit Landiag.

Bei Begründung ber Intervellation Andel und d. Guneen, betreffind die den mueen der Ernelfildigung der Koningen mit Landiag der intervellen die Ernelfildigung der Genationstallen mit Landiag der Genationstallen mit Landiag der Genationstallen mit Landiag der Genationstallen der Ernelfildigung der Genationstallen der Ernelfildigung der Genationstallen Genationstallen Genationstallen Genationstallen Genationstallen Genationstallen Genationstallen der Genationstallen der Freister Genationstallen der Genationstallen Genationst

### Deutsches Beich.

Peutsches Beich.

\* Berlin, 15. Inni. Das vorgestrige Frühstind ber "Institution of Naval Architects" in bet Gewerde Mußschlung verlief in sehr animitete Stimmung. Geh. Rommerzienrath ders brachte einem Trinspruch auf den Kaifer und die Königin von England ans. Der Bies-Prösteut der "Institution of Naval Architects" toastete auf die Etad Berlin und die Industrie. Lag von der Jamburg-Amerikanischen Backsfahrt-Alltiengeschlichaft toastete auf den Prösteuten. Pord doppelvom, leiterer seierte die deutsche Gastirenubschaft. Als das Kaiserpaar mit den Prügen am Nachmittag auf dem Dampfer Alltenades" zu dem Bektrudern der Schüler-Regatia nach der Oberspree suhr und dasch die Kusstellung possitiet, brachten ihm" die Naval Architects vom User anstellen, brachten ihm" die Naval Architects vom User auflichen der Kusstellung vossitiet von der Verleben, an der Spike Vord dopetvom, einer Einladung des Admirals Hosimun zum Festmahl. — Die Mitglieder der "Institution of Naval Architects" werden am Mitwoch nach fungland gurüsstlichen.

Ju parlamentarischen Kreisen verlantet, die Regierung sach die beschimmte Jusage gageken, das von der freien Kommission formatilier Bereins-Rolfgesch anzunehmen. Auf diese Erne dachten Freien Schoff des Frandscheung debt. Der Lanstong wird in einer gemeinsamen Schung beide. Der Lanstong wird in einer gemeinsamen Schung beide. Der Lanstong wird in einer gemeinsamen Schung beide Staatsminisseriums, dr. d. Der Gehoffen werden.

\* Der arobe Alfungo-Varcagung ausgen Netlame Ameigen. Erne Auftwann

Staatsminisseriums, Dr. v. Boctlicher, gelchossen werden.

\* Der grobe Unfugo-Varagraph gegen Keklame
Ancigen. Groben lining durch eine Erchönlichen werden.

\* Der grobe Unfugo durch eine Erchönlichen gegen ber Keklame
Ancigen. Groben lining durch eine Erchönlichen gegen ben Kaufmann

krihur Deinemann für worliegend erchiete und dem Angestagten zu

60 VR. Geldbirafe veruntheilt. Auf die Berufung des Angestagten zu

60 VR. Geldbirafe veruntheilt. Auf die Berufung des Angestagten zu

60 VR. Geldbirafe veruntheilt. Auf die Berufung des Angestagten

60 VR. Geldbirafe veruntheilt. Auf die Berufung des Angestagten

60 VR. Geldbirafe veruntheilt. Auf die Berufung des Angestagten

60 VR. Geldbirafe veruntheilt. Auf die Berufung des Angestagten

60 VR. Geldbirafe veruntheilt. Auf die Bestäte Zuchten

60 VR. Geldbirafe veruntheilt. Auf die Bestäte Verläugerer

1 wie der Erchüng der Berufung au senten gehalt, daß er beseichen

61 VR. Geldbirafe der Angestung zu senten gehalt, daß er beseichen

62 VR. Geldbirafe der VR. Geldbirafen

63 ver Berufungs-Instana machte der Berufuhger gelten), daß der

63 vertragt und der Berteiche der Annance ie, sonder im Annance

64 Angestagten

65 vertragt der Berteiche der Annance ie, sondere im Annance

65 vertragt der Berteiche der Annance ie, sondere im Annance

65 vertragt der Berteiche der Annance ie, sondere im Annance

65 vertragten. Der Staatsanvoll beautrogte die Bertverfing

66 vertragt der Bertige der Bertigen der Wöchlächer,

66 Annance für der Bertigen der Bertigen

67 vertragten der VR. Geldbirt,

68 Annance für der Bertigen bei Bertigen der Wöchlächer,

68 Annance der Annance für der für aufgeren der Wöchlächer,

68 vertragten der Merken läugen

68 vertragten der Bertigen der Angestagten der Bertigen

68 der Gelten der Staate für aufgeren Bertigen der Staate

68 vertragten der Staate

68 der Annance der Staate

68 der Gelten der Staate

68 der Gelten der Staate

68 der Gelten der Gelten der Gelten gegen

68 der Gelten der Gelten gelten gelten gegen

68 der Gelten

68 der Gelt \* Der grobe Unfugo-Paragraph gegen Heklame Angeigen. Groben flufng burd eine Geichgite-Annonce bat bas

genommen, wied filt embegrinde erflärt, der en vergepaalligen Dienste bei grankreich. Fürft Bis mard tichte miter bem Dalum ben 26. Mai ein Schreden an den ficheren frangösischen Auchidoter Leebette, weit ur demielben für die linterfürzung dand, welche es inden gleiche hot, um den europäilichen Fieden aufreich gerchaufte des inden geleichen fieden der eine Aufreite der eine geleich der in Barcelona Berdaftete begiert fich dereits auf 200. Borfichisbalber wurden sie in Ariegalichtlich metrogebracht. An verfahedenen Stellen wurden sieden ab an aufgefinden. Der Urhedere des Altentuis dom 7. ist noch nicht ermittet.

antivortete, indem er auf die Bibel geigt: "Dies ift mein massenbenet Wegneifet. Diess Bind god mir die Richtung an, netlete dig ut verfolgen bohe. Men der findt vergicke, deh de Bugghers funt Beit einen Stoß parten unteren der in der Sinneb des Triege netlenen von der vergien. Aufger finfe vor: Wos foll matt von Zemienigen iszun, der Richtung finfe vor: Wos foll matt von Zemienigen iszun, der de bei Dienste nichtander gedest und dem Sandol dermalotiet Er fil innacht noch frei und nicht fir ein berichten der nach fie Er fil innacht noch fein der Deputation ein verfaches durrach auf affager, die Reglerung und auf die Gemaglin des Pröfibenten aus.

### Aus Stadt und Jand.

Biesbaben, 15. 3uni. Die Inbitaums-Feftlichfeiten Des "Zurn-Bereine",

Erro-Berein' für den fernend Gedelben in einem jackbe ber beiten Wilnstein für fernera Gedelben in einem jackbe ber dem Wilnstein Wilnstein Gereinen Gereinen der Gestein in einem jackbeiten Wilnstein der Gestein der Gestei

ichtoß mit einem breifachen "Gut Deit" am Se. Majefil ben Raifer. Die Geftberfamminns kimmte begeißert bein ein und bei Generalen der Mehren der Antionungene. In der Enterfest dem ich und bei Generalen der Gestellen Gestellen Gestellen der Gestellen Gestellen der Gestellen der Gestellen Gestellen Gestellen der Gestellen der Gestellen der Gestellen der Gestellen der Gestellen Gestellen der Gestelle ochen "Gut Seil"

statu and der Berteine Bertein

werde Berlich bie Anner Belingt bie Anner Belingt bie Gere Serfeit der bericht werdering. Im Der Zehr gie des beite, dem werde ber Keine in einem wie der Zehr gie der der Zehr gie der Der Zehr gie des beite, dem werde ihre den ihr den der Zehr gie der Der Zehr gie des beite, dem werde ihr die Anter Berlich der Zehr gie des beite, dem werde ihr die Anter Berlich der Zehr gie des beite, dem werde ihr die Anter Berlich der Zehr gie der Zehr gie des beite, dem werde ihr die Anter Berlich der Zehr gie der Zehr g

Blitt ab findet Beltsteit auf dem Felkstaf stat.

— Versonat - Nachrichten. Derr Gemenschipperintendent D. Ernst ist von ieinem Urland wurüchgeleit nab hat mit dem Gemigen seine Dienkgeschäfte wieder ansgewommen.

— Ners 15. Innst ih den Manne kalter Friedrichs III. gemildungt. Niederbe Grünnerung feigt und beite wieder empor aus densichen Dergan, liedendes Scheufen an eine kentigken Mann, der mit seinem ganzen Besten, frinzen Simmen, Anadien und Handelt und bei ein densischen Boden wurselte; wab des einem underzeigten Belte fand, dab deles mit ihm emportab mit einem underzeigten Bertremen, wie es letten einem Allesten und D. nierem Frieß zu jurechen wohle, Mahr daren Allesten und D. nierem Frieß unt jurechen wohle. Acht Salve sind einem Klassifikationscherfleifen, der ehle Raiter einer Allesen für immer falleh; treußt gewerten, wie dente, wird auch in Jufinnts ein verstatete Bild umschweben.

— Beutsche Kach-Ausstellung für Hotel- und Mittele

mie bente, wird and in Zufunft iem verstätzte Bild umschweben. Deutsche Fach-Ausskellung für Hotel- und Wirthschaftenorfen. Seizens des Hauftellung für Schel- und Wirthschaftenorfen. Beizens des Hauftellungschaften und Zürthschaftenochen untwern um Tamthe und Kriesten für Zumen umd Virgenorfenation der Jamikanstlungschafte und der Jamikanstlungschafte und der Jamikanstlungschaften der Verrichtung der Verlach bei Kriestellung der Verlach bei Kriestellungschaften der Verlachtungschaften der Verlachtungschaften der Verlachtungschaften und Verlachtungschaf

ergeben.
Schulnachrichten. Mit bem Termin 16. Juni lie derer
Schrer habertorn von Herlichat noch Neunerod, Dere Scherer
von Schüberg nach Derichbach und Dere Schulenterber
La oby pu Nausbach and Schulberg verlett worden. Wom 1. Juli
d ih die Zehretin Frünklen Verlend a. hu Steinbach mit
der Kerfedung einer Schullefte zu Weische beauftragt und der
misdewerbern Frünklen Wurde der gestellt und den bei Gehalt mitsdewerbern Frünklen Wurde der zu Weisbaben in Steinbach aufgeleit.

und angestell.

"Gebirgswölker". Wer noch nicht resselusig ist, wied auflächen werden, wenn er diese neue Serie von Auntbenckstrein, wie sie die die Liedigs Plesigk-Track-Compagnie ihrer Anadeligen wie für die konferende gestellt die Veralbeich, wer Hand winden ihrer Archarate graff veralbeich, wer Hand winden Lauber ihren Erkrigssgeweben vor uns enthöllt, belede durch die entsprechenve Bollsiehen über die gestellt den Arachten Tyret und Bollsiehen Arachten. Tyret und

die dielbereifte Schweis, wie der melancholische Meis der norwegischen Fjordlandschaft irreten uns entigenen, eine unen Beil eröffunf gich uns durch die Dorftellungen der Göberfundt der Hercaffun und der Kantalus und vie ein Ihril untet und dos Klüchen aus Schottellund an in der nerhenden Geber und mit der im Jonetzunds walertig aufragenden Burg. Daß auch dies Kantun lättel geseichen in in reigender Fürdenwirfung solorier find, ledar Laum der Erwöhunge.

Die habel der Der eine Verlieben ein der ein geweichstiller

- fleine Motten. Der Gip ber Dberfor erei Breit' barbt joll nach Dabn verlegt werben, wo ein gerfibans erbant werben vielb.

Eronberg, 14. Inul. Pringeffin Bietoria von Prufen, Ermablin bes Bringen Wholf von Schamburg-Lippe, ift berte Achanitog zu mehriogigen Bejuche ber Ragerin Felebisch bier erfügetreffen.

Giebener Engede Gedatt als Reftette murbe ein in ein. Giebener Engede Gedatt als Reffenter angeftellter Limburg ber M., wegen Unterfolgang. Derfelte bat Julufgsgelder. I aur Obte vor einen 2009 Mr. nutrefoliagen und ir fich verbrauer von Eandern Sittlichkeitsbereden verbaltete Einwohr von Candern bach wurde in das hichge Landprichtsgelänge eingelietert.

\* Maine, 15. Juni. Des Arrangement ber am Comflog in ber Stabthalle eröffneten Dentiden Goloffere Anoftellung ift ein recht gefälliges. Go geigt fich ichen bei einem füchtiger

### Ans gunft und feben.

Dus Hunst und Leben.

\* Bönigliche fandesbibliethek. Neu erwordene Büder. Swei Behofen ausgesiellt, dann verleibar, wenn nicht mit bestinner. Borensbelteilungen im Befeinmer. Hoffarge, E., Mannona- Berl. 1895. (Bedenft, Beldirung, R., Guideding Amerikas m. Alfas- Berl. 1892. (Bedenft, Beldirung, R., Fril. Beitr. & Geld. b. Arieges 1970/71. Jenn 1896. d. Gedenft, B., Ariegestem- 9, 4 m. Artien. Berl. 1895. (B., Grego, G., Jonabada, prerfs. Gifendedurchte- 2. Preek. 1896. (Bedenft, Rrytha, G., Denkert, B., Bernell, a. B., Brod. (Bedenft, Rrytha, G., Bernell, a. B., Brod. (Bedenft, Rrytha, G., Bernell, a. B., Brod. (Bedenft, Rrytha, G., Bernell, G., Gelbert G., Belder, G., Grander, G., Gr

Bern regt gefalliges. Es seigt 160 ichem ber einem finadigen

Scharfpielt'. Wiesed. 1887. (Geichen). \* Schreebricht ib. d. Seift.

d. dem Zechnologie 41 R. F. W. 1885. \* Fortiferist is d. Berich.

Bod. 2. D. Schmolog. 1887. (Beichen). \* Schreebricht ib. Seift.

d. dem Zechnologie 41 R. F. W. 1885. \* Fortiferist is d. Berich.

Bod. Schmolog. \* Broder is Roboti u. Rebent. R. F. G.

Promstäng. 1880. \* Budley is Roboti u. Geom. Ruft. 4. 1. 2

Broder. Berich. Budley is Roboti u. Geom. Ruft. 4. 1. 2

Broder. Berich. Budley is Roboti u. Geom. Ruft. 1896.

Broder. Berich. Budley is Roboti u. Geom. Ruft.

Beitlanen. Bert. 1880. (Geicherft. \* Schando, Gr., Lehib. b.

gefammten Chuntologie. Reips. a. 281ca 1896.

Blarsa ka santa helft ein eigentülmiliges Spiel, weldes in
Inden wie gelbeit wird und jeht von der englische Regierung ein

beite Mehren ift. Bos. Spiel besten barin, soh num bei Vegen
noften wettet, ob vielt vor neutg Negar allem wird, und den beit went

Budlermenge sie betimmen führ anden fallen wird, und den bei mont

bei Rob immer Geber beimer führ ein mit einem Robe verichnere

Rifanen vieler Habes Berten führ ein mit einem Robe verichnere

Befferbeliter; durch ode Robe führet führ ein mit einem Stehe verichnere

Besten beim den der ernicht bei. Die Hohne derfehren bei hort, bah non, wenn ein ilimotte im Mangar eit, zu errachtningt, in netder Zeit des Bestenstelles im August eit, der errachtningt, in derfen Regerenscher geo debe errechten wirk.

Berfohledene Blitthellungen. In Franklint a. 27. Berfohledene Blitthellungen.

Perfohledene Mittellungen.

Mundgang, daß namentlich in Aunstickoliese und Aunsticknieberbeiten, in verschiebenen Thoren, Ballone, Terpens und Eraditeren, Laternen, Sande und Aronicastern, Bildere und Eraditeren Laternen, Sande und Aronicastern, Bildere und Spiegertadburen Bellumen und Aronicastern, Bildere und Spiegertadburen, Blumens und Bellegenden Abhleitungen bringen in größer Jahl Kochienen und Biertzungen, Assigen, Salien, Schlofter, Zhar und Frusterbeichige, Schülterabeiten und Frachlieren und biertzungen Anstern Bereitung und bie beitericht Eins Bereitungen, Geräften, alten Junistinden und manderfei Schlofferarbeiten, die aus bem Bestingtung in sehnen und Junungen dargeiten wurden, ihr Genachen und Junungen dargeiten wurden, ihr Genachen und Junungen dargeiten wurden, ihr Genachen verlucht.

### Sehte Undrichten

Corte Anthertrijten
Gontierateit elferodein-Corponite.
Ferlin, 15. Juni. Die Morgenblätter melben aus Wienz In einer geftern hattgefabten Werfennmung der Taaanbeiter innebe befaloffen, in den Gener al it eelt eingaterten, men bie Kroderungen ber Gebnikenighaft – ch. handelt, lich um 20,000 Gehnlien – nicht bemilligt werben. – Die Worgenblätter welben feiner auß Ko mi-Geltern murden nach Gebägfger haft die beiden Bauern freigeloffen, die des lichten die der der der der der der der der die wirflichen Thäter find noch nicht ermittelt. Die wirflichen Thäter find noch nicht ermittelt.

cieden er ich offen. De Huller entamen.

28 Munden, 15. Juni. Die gesten in Kürth obgesaltene kandevereinminung der der erit den Vollspartet Vollspart

nödlichiefe Berkamuling bestimmt. Wien, 16. 3mmi. Das Somniag Abendblatt meldet aus ibericherub, Fürft Bismard fei unter leichten fatarrhalischen lieinungen ertrantt, doch gebe fein Zustand zu Beforgniffen

eint gobe, Mitta. 15. Annt. Ein italienischer Mojor bes Generalkabes iche best auser bem Berdocht ber Spionage an einem tregiften Nannt bes Woort Mounier verhalter. Die Auftragte Annt bes Vorer Mounier verhalter. Die Auftragte die einem tregische gegen von der die der d

Warfdan, 15. 3mi, Der Bifdof bon 21ad, welcher jum Belad bei bem Ergbildol Bopiel meille ift im Alter bon 65 Sabren gehot bei en.

Anainz, 15. Juni. Fabrpegel: Bormitiags 3 m 22 cm. gegen 8 m 07 cm am gehrigen Bormittag.

### Gefchäftliches.

Wir machen hierdurch gans befonders auf die gegen-wärtige Kusstellung des Oofphotographen hern Kinel Centipper, Rheinstraße 31 dier, aufmerstam.

Die hentige Abend - Ausgabe umfafit 8 Seiten.

## Sensationelle Neuheit.

Spielwaaren - Industrie.

Enormer Erfolg

Soeben eingegangen.

Der

## Schnellzeichner.

Der Artist ist das grossartigste, nialste mechanische Spielzeug, welches bis

Der Artist, ein auf einem Schi situender Clova, zeichnet durch Drehen einer Kurbel in höchst origineller Weise Portritts von hekannten Persönlichkeiten, wie: Haiser Wilhelm, Hissmarck, fenre Thierfiguen, Carrichturen etc., mittele Bleistift auf ein vor ihm aufgestecktes Papier. Durch Auswechslung der Platten ist die Anzahl seiner Zeichnungen unbegrenzt.

Preis Mk. 2.25.

Caspar Führer's Bazar,

phon 309, 48. Kirchgasse 48. Telephon !! Alle Neuheiten zuerst!!

## Walther's Hof.

Geidbergitrafe 3.

Seute Montag Abend von 7 libr ab: Abicios-Concert ber italienifden Truppe (5 Damen, 5 herren). Entree frei. Dierzu labet ein

Franz Bourguignon.

Edel=Arebie,

birect vom Fluise, springled. Ant. garant., versendet franco
100 St. mittel — Losels Mt. 4.50, 70 St. Niesme Zosels Mt. 6.—,
St. Hodgioto-Riesen Mt. 8.—, (Manuscr. Ro. 18863) F 460

M. Müller in Buczacz (Gal.).

Pf. per Meter. Waschüchte

Cattune

Chicago Perthio



Carl Meilinger's

Schlossbrunnen

Gerolstein Tafelwasser I, Ranges.

Actische Brunnen-Unternehmung des Bezirks. Gerolstein.
Haupt-Niederlage für Wienhaden: (Ka. 103,6) F 125
Drogerie C. Brodt, Wiesbaden, Albrechtstrasse 16.
Verkaufsstellen in Wiesbaden bei: Frz. Blank, Bahn-höfstrasse 12; E. Brochen, Adolphitrasse 7; H. Burk-hardt Wwe.. Sedanstrasse 1; F. Enders, Michelberg 22; D. Fuchs, Sanlgasse 2; J. Buber, Biointrasse 15; W. Blees, Moritatrasse 3; A. Loether, Wörthstrasse 1; L. Lendle, Stiffstrasse 15; Gg. Hades, Moritatrasse 1; A. Morbach, Kaiser-Friedrich-Ring 14; A. Nicolay, Karlstrasse 22; 94to Siebert, Markhetrasse 10; Oscar Siebert, Tamusstrasse 59; Gg. Stamus, Delkspectrasse 5; C. Schlick, Kirchgasse 49; Wills. Stauch, Friedrichstrasse 84; G. P. C. Scheurer, Häfnergasse 2. Die Bircetion: Gerolstein, Elfel, Rheingrown.

## Plakatfahrplan

Wiesbadener Tanblatt

Sommer 1896

m 50 Ufg. das Stud fauflich im

Perlag, Sanggaffe 27.

Dide gelbe Rartoffeln, nicht fowars, und Dausden. Kühler. Rutoffel-handlung, Friedrichftrage 10. 7420

Alle Sorten Cointen bon 70 Bf. an find frifd eingetro

## Düsselderfer Neueste Nachrichten

voiten Inhalts gerade in kauffkrüftigen eislich stark verbreitet. Vorzügliches gan. – Preis pro Petitzeite 20 Pr. spreis pro Quartal nur Mk. 1,00.

Man verlange Probenummern gratis und franco durch die

Hauptexpodition

Disseldorf, Bahnstrasse 52.

Heineles Morg, geschoren und gewolchen.
Beineles Berg, Hemannirage at Ein durchaus fuhles, fein möblirtes Jimmer, 5 Mi om Walde, preiholitolg zu vermietsem Auhntrage 1.0, Bart halteselle der electrischen Bahn.

Einfache Benfion

"Möblirte Zimmer", auch aufgezogen, bor-rathig im Tagbl. Berl.

Da ich felje, 70m dag meine Wohnung in 2. Glage gum Geschältsbetrich nicht geeignet ift, fo bertaufe ich, um roich zu raumen meine fammtilchen Cognace weit unter Roftenbreis ans. S. Müller, Webergaffe 3, 2,

Die glückliche Geburt eines kräftigen

### Knaben

zeigen hierdurch statt besonderer Anzeige Freunden und Bekannten ergebenst an

Heinr. Pabst und Frau, Marie, geb. Ries.

da goldenes Bincenes verloren.

# Besonderes Angebot unter Preis!

## Wollene Kleiderstoffe, doppeltbreit, 95/120 Cmtr.

Meter 50 bis 90 Pf.

Noppen-Modestoffe, hell- und mittel-farbig.

Lodenstoffe in praktischen Farben.

Reinwollen-Beige, glatt und gemustert.

Reinwollen-Diagonals, uni, in prachtvollen

Reinwollen-Cheviots, einfarbig.

Kleinkarrirte Modestoffe, englischer Ge-

Meter 1.— bis 1.40.

Reinwollen-Cheviot-Beige, Ia Qualität, für Strapazirkleider.

Neueste Mohairstoffe, glatt und gemustert.

Halbseidene Schottenstoffe.

Reinwollene einfarbige Kammgarn-stoffe.

Effectvolle Chiné-Modestoffe.

Schwarze reinwollene Kleiderstoffe, glatt und gemustert.

Meter 1.50 bis 2.25.

Schwarze klare und dichte feinste Costümstoffe. Reinwollen-Creponstoffe in neuesten

Reinwollen-Chinéstoffe,hell-u. mittelfarbig, Glanzreiche Mohairstoffe u. Panamas,

Glanzreiche Barege und Lenes, hell- und

mittelfarbig.
Reinwollene einfarbige Crêpe und
Armure in neuesten Saisonfarben.
Halbseidene Fantasiestoffe.

Schwarze und farbige Reinseidenstoffe

Meter Mk. 1.50 bis Mk. 4.50

Eine Parthie ca, 1000 Meter Seiden-Foulard

## Neueste Waschstoffe, enorme Auswahl.

Waschächte Levantine Mada-30, 35, 40, 45 und 50 Pf. Waschächte Reps-Piqués, einfarbig 60, 80 und 90 Pf. Elsässer Wollmousseline, hell und dunkel, in vorzüglichen Qualitäten, Meter 55, 70 und 90 Pf.

Englische u. Elsässer Zephyr 55, 60, 80 und 90 Pt.

Gestickte Mulls, Gauffrés und Battiste besonders billig.

Reste von Woll- und Waschstoffen unter der Hälfte des Werthes! 🏖

S. Guttmann

# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Ho. 274. Abend-Anogabe.

Montag, den 15. Juni.

44. Jahrgang. 1896.

Ohne die durch innere Bearbeitung feiner selbst zu erlangende Rube bieldt man immer ein Spiel des Schickals, und verliert und gewinnt sein inneres Gleichgewicht, wie die Lage von Einem uur freudvoller oder feldvoller ift.

was fage ich ba's Ich weiß ja von nichts! Wie könnte ich ihn reiten, ich, die ich falt nichts beftige. Mein Alles würde ich freudig hingeben, aber ich habe so wenig, ich din so arm!"

weie tonnen ihn reiten, ich werbe Ihnen bie Mittel bagu geben. Mollen Sie mich anhören, Großmama?"
"Za, jat 3ch will hören, was eie mir fagen wollen; aber vertangen Sie nicht, baf ich Ihnen antwortel Sagen Sie mir, was ich thun joll, um ben armen Robert zu ettten!"

One Geoffend verloen.

The Geoffendung.

The Geoffendung.

The Geoffendung.

The Geoffendung.

The Geoffendung.

The Geoffendung.

The Geoffendung fount ber Highlight.

The Geoffendung faint ber Highlight.

The Highlight of the H

44. Jahrgang. 1896.

Blucht entzogen und in England einem Bürgerlichen die gand gereicht hatte, der sie freilich schmählich vertieß, als er sah, daß der Sater jede Anerkennung dieser Ge verweigerte, moraus Cadine in das elterliche Schols gurchtleckte. Soll ich es Ihnen erzählen, Großmame, auf welche Beiledder Secheime Rath unter der Beihälfe leines Gohnes, des Johren Eren und einer bestohnen Anteren, der Frau Schulz, sich seiner Zochter Sachne entledigte, wie er sie sitt det ausgab, ein seierliches Begaldbuiß derlorbenen Rammerfram Schitens in der Kirche den Manig in der kunschlichen Erden der an der Schwindiget gestohnen Ammerfram Schitens in der Kirche den Manig in der kunschlichen Erdgruft als die der Freiln Sabine den Anthensen Gehilde mittellen?

Frau Dansestmann war anger Stande, zu antworten, mit der Entsehen farren Augen schande, zu antworten, mit der Entsehen farren Augen schande, zu antworten, mit der Entsehen der Schitelen des Kopses und eine abwehrende Indheren geben, daß Gie nichteln des Kopses und eine abwehrende Indheren geben, daß Gie nichteln der Angen erzählte eine Bruder die Geschiene Sanderen geben, daß Gie nichten Badine, der in Andher feine Angen erzählte der im gelichen Zod in einer Berusen gefanden, er entschlichen Sabine, der in den den der der der der einer Ritifalub zu gestehen. Daton Robert hatte dieser keine Althung von dem indiebnirdigen, an seiner geste den Reiner Schreden gefanden, er entschlichen Sabine, der in siehen Lieden gestohen der der der einer Bertrechen gehabt. Er hatte geglandt, sein unglichte Gabine lebe den, ein des Dufer einer and einem gestörten Geift entsprungenen Einstildung geworden; sie dehen Manig von der Erdrechen gehabt. Er hatte geglandt, sein unglichte Gabine lebe den, sie der Geschiene Benden werden der der Schalten der Schal



## Amtliche Anzeigen BER

Boligei-Berordunng,

den Betrieb der elettrischen Etragenbahn in Wiesbaden von den Bahndofen nach der Waltmühle. Auf Geund der S. 5, 6 und 13 der Allerdöcken Berordnung über die Bolgst-Betrooltung in den neu erwordenen Laudesthellen vom W. September 1887 nud der S. 133 und 144 der Geleget über die Jahren Laudes-Bernstlung dem J., Infi 1883 wird mit Justimung der Angelfreit sier den Holizibegiet der Stadt Bietbaden verordnet, was folgt:

I. Betrieb.

§ 1. Der Betrieb ist den Bestimmungen der bon den gu-Rändigen Gesenden- und Boligischehrben ertalisenen Berieds-boriderit unterworten. Instenet nicht die Betriebsordarit eber die angemahrtige Boligischerordung Anonahmen begründen, sill der Betrieb der Scingischaft außerdem den allgeneinen fradjer-potigelicher Betimmungen unterworten.

II. Ordnung und Giderheit Des Bertebre.

BI. Ordnung und Sicherheit des Bertehrs.

§ 2. Jede Richäbigung der Strohenbahn und der dazu gehörigen Andahumagen, sowie der Bertehemittel nehnt Judebört, die Rochabumag der Signige bei Bertehrenber der gehördenen Annahum ger Signing der Strohenbahre einer dem Andahum ger Signing der Strohenber der geführbergen Annahum sit verbolen.

§ 3. Grenfo ist das Aleiten auf den für die elektrische Adm nufgestellten Radien, des Kedangen der Outer und der Intendetingsberählte mit ingenkbiechen Signifikation, folde der Artische Annahum für der Antagen der elektrische Aber gehörden Annahum der Stromletiningsberählte mit ingenkbiechen Signifikation, folde das Kedalgen der elektrischen Stehnungen verhöben.

§ 4. Kin Sichaben oder an Wasten angebrachte Hahnen dürften der Erichten der elektrischen Schingen von der einer Verhöben auch der Mit witzelsat.

§ 5. Das Durchalten auf und nunnitrelbar neben den Schinen der etwischischen ist ihr Fuduraufer dier Mit witzelsat, komet ber Anfrichtwersen ist das Seichren der Schinkorvers, sowie der Anfrichtwersen ist das Seichren der Schinkorvers, sowie der Anfrichtwersen ist das Seichren der Schinkorvers, sowie der Anfrichtwersen ist das Seicheren der Schinkorvers, sowie der Fahrbaum neben dem Kleis eine genägende Verleie dat, um den Fahrbaum neben dem Kleis eine genägende Verleie dat, um den Fahrbaumen neben dem Kleis eine genägende Verleie dat, um den Fahrbaumens auf ingend eine Zeite gespert ist.

§ 7. Pein Artischen der Signale haben Kerionen, Reiter, Alchentansporte u. 3. in. die Geleie ohne Säunen zu verlassen, der der Kleischaum ung dinibert werden.

§ 8. Den Etwischertragungen ober Mypreigungen haben Berionen, Fahrbaumert, Kliter, Klehtransporte un 1. in., nelche des Sieles überderrität undelen, der der Lieftenbahn ung fühnbert der der Kleischaum und der Schiner und benflichen der Ablündernen der Schileren auf den sieden.

§ 8. Den Etwischertragungen ober Mypreigungen haben Berionen, Fahrbeiten der der Etwischenbahn ung der der Etwischenbahn ung gehörter der der Kleischaum Gegente 8 9. Keurlöftigüge unterliegen den Beilimmungen der §§ dind 6 nicht.
Nob 6 nicht.
Noblen, Seinen und sonftigen den Berfehr von Gätern, Jols.
Soblen, Seinen und sonftigen den Berfehr behindernden Gegrüftigden, wie z. B. das Abwerfen und Andwinen des Schues auf dem Bahuförter oder in einer Gutferungun den weniger als 1 Weter von der nächtigelegenen Jahrschiene, ist derboten.
11. Ge ist derboten, Aluber oden Anskat innerbald der Sleife der in unmitteldener Richt derleden spielen gulefen.
§ 12. Fuhrwerte oder Bied oder Auflicht auf oder in einer geringerne Gutferung als 8 Weter von der nächten Fahrlichten neben den Gleifen stehen zu lossen, ist verboten.
Auflichtsolos derleiender Ihlere, Fahrwerte oder sonstige Alegens Kinde, melhe das Ellefe herren, sie das Bahupersonal zu enternum derechtigt, mubelchoch der Straffälligteit der Verantwortlichen.

### MRE. Beftimmungen für die gabrgafte.

§ 13. Das Pefeigen und Berlaffen eines in Remegung ber flindlichen Wagens, das eigemächtige Ochien der Platiforms prifdiffie folder Wagen, das Sethenblichen auf den Trittberteten, des Siehen der Reiten auf den Arithrettern, des Siehen der Reiten auf den Meiliermabufinnen, dos Innus-lehnen des Körpers aus dem Wägen, sowie des Auffleigen auf einen don dem Schoffner als beiet begidnern Wagen if verboten.

§ 14. Auf allen Juliefelfen darf unv auf der techten Seite des Augens in der Gehreitigtung desfelben aus- und eingeftigen merben.

### IV. Strafbeftimmungen.

§ 22. Judiberfamblungen gegnt bies Berordung werden, stoert nicht auf Ernah anderneitiger Ernsfuffamunngen eine höhere Einse verlauft ift, mit einer Geldirent bei au 20 My befrect, an deren Seelle im Univermägensstelle eine enthyredende Hoffitrafe tritt.

§ 23. Der in § 23 genannten Straße miterligt der der ontwortliche Betriebelieter und das gefammte Alershperional der Straßendom bei simmer eine Benge gegen die Befriedendernen der gestättige und der geschieden der gestättige der der der der der geschieden der

§ 24. Ein Abrud biefer Boligei-Berordnung, lowie des Fahr-planes und der Beförderungspreife ift in jedem Wagen, jowie in den Marieriumen ausgudängen. § 25. Die borftebende Poligei-Berordnung tritt mit dem Zage in Kraft, an welchem der Betried der eleftrischen Straßendagn eröffnet wird.

Biesbaden, ben 20. Mpril 1896.

Rönigliche Boligei-Direction. Schutte.

Sclauntmachung.

Es wird dierburg aus öffentlichen Kennung gedracht, doß die unterzeichnete Kafie am 18. und 22. jeden Wooals und wenn einer biefer Tage auf einen Genne der Keierlag füllt, an bem biefem vorbergedenden Bertluge, ferner an den beiden lepten Wertlagen eines jeden Womass down des Geduntslage Er. Wojefald Schaifers für das Publikum geschloffen ill.

Am 1. und 2. jeden Womass Edwar megen des Karfen Bertehrs infolge Bentionszadiungen pp. bei der Rasse teinerlei Einzahlungen gemoch werden.

Die Kossentiunden deuem das fils 12 lihr Bormittags.

Biefedaden, den 11. Inni 1800.

Königliche Kreistasse. Königliche Kreistasse. Kirkentungen genoch werden des Befanntungen mird hiermit zur dientlichen Kennung gekanden.

ninis gebracht. LBiesbaden, ben 13. Juni 1896. Der Magiftrat. In Bertr.: Seh.

Michtamtliche Anzeigen

Banger's Kunst - Salon.

Ludw. Heupel's Christusbild ,fiat voluntas tua\*. 7493

Garant, reiner Minneldeer-Saft

Pfd. 60 Pf., bei 5 Pfd. à 50 Pf., bei 10 Pfd. à 45 Pf.
Citronensaft, aus frischen Citronen gepreset, in jedem
Quantum vorräthig bei der Drogarie

Will. Heinr. Birck, Eche Adelhaid u. Oranienstrasse. Telephon No. 216.

neue Façons in In Alpaceas, klein 🗌 reinw. Stoffen und Glorias.

Alle Grössen und Preisiagen stets vorrāthig.

Meyer-Schirg 🗽 Special-Geschäft für P Damen- und Kinder-Conf.

!! Crobecten 10—20 Pf.!!
unter dem jeweilig bereichenden Martyn., in frischer, sauberer, ausgestuckt tadelisser Beaare, direct vom Froducenten. Zagl. 20—25 Pfb. Specielle Sorten für Tafel. Bowlen., Conferven., Koche und Badzweck. Aches Connituum fro. Saus. Mestect. ersache Adr. sub U. G. 151 im Tagbl.-Berlag abzugeben.

vollständiger Aufgabe des Geschäfts

ist von wollenen Sommer-Kleider-stoffen, Waschstoffen etc. noch sehr grosse und schöne Auswahl vorhanden, Verkauf zu spottbilligen Preisen.

D. Biermann,

4 Bärenstrasse.

Bärenstrasse 4.

H. Kneipp, Goldgasse 9.

Drogerie und Mineralwasserhandlung. Maupt-Depot der Kronthaler Quellen.

Frankfarter Börsen- u. Handelszeitung.

XXVI, Jahrgang. Erscheint zwei Mal wüchentlich (Montag u. Donnarstag).

Erecheint zwei Mai wechentlich (kontag i. Ponnersagt.
Sorgfältig redigirte, ausführliche Besprechungen aller Hescheimungen auf finanziellem und commerziellem Gebiste;
unabhängige, senkundige Berichterstattung von des
flickten- und Produktenmärkten des In- und Auslaudes;
besondere Berücksichtigung aller für Handel, Industrie und
Verkehrswesen wichtigen Fragen.
Jede Nammer enthält aussordem: eine parteilose pelltische Revue, Original-Börenwochenberichte, Originalartikol, ein überziehtliches Coursbellatt und in Tabellen die Coursbewegungen der
wichtigsten Börenwerthe.
Wilchen Hielen Extrabellanget.

wichtigsten Börenwerthe.

Wüchenstliche Extrabellage:
Vollständige Verlooungsliste.

Inscrate: Die 6-spaltige Petitselle oder deren Raum
30 PL

Die Expedition der Frankfurter Börsen- u. Mandelszeltung. Probenummern gratis und franko

Enche 40,000 Mt. 1. 1. Spoeth, & 4-41/6 fic auf ut fabt, Saus mit Thorf., I. Belleiho, Zage 52,000 inuft. 3ino.). Off. u. 26. D. 634 Lagbi. Bert. Dente Beilingen, finden der Bentin beinden, finden der Bentin beinden, finden der Bentin in höherer Ban

familie. Abreffe gu erfr. ber abanduntels 6385 Hilpner: beleingt ichmers n. geloptis 6385 J. Linkl. gebr. Seilgebute,

Apfelweine

Reflect, erstigen and bester Qualität liefert in Plaschen und adon frei Haus en billigten Preisen die O222

Apfelwein-Kelterei

Fried. Groll,

aeinestranse 13, Eele Aodynamitee.

Mettereit Adlerstrasse 62.

Actiovemodyns und Buschen in ciurm Monat au mitte grunt Gemite, auch General auf Freihe. Gereit Micro Mandellen. Officien uniter 3, 63, 122 and hen Zagarden. The Standard Westerneit and Freihe ober mich arbeiten. Beht Standard Westerneits in Stanformbart over in plant of the Community of the Comm

## Farbwaaren - Geschäft

August Rörig & Cie.,

empfichit feine anerkannt vorzüglichen

Oelfarben- und Fußboden-Tacke gu billigften Breifen.

Billiger wie jede Coneurreng,



Unübertroffen für Pflege von Hant und Teint, Rein, mild und sparsam in Verbrauch! Preis nur 25 Pfg. das Stück. C. Naumann, Salte- und Parfamon-Fatel. Offenbach

haben in allen Parfumerien & Orioguerien

Ta Erdbeeren

Billigste Preise. - Beste Bedienung. Grösstes Teppichlager.
J. & F. Suth, Friedrichstrasse B u. 20.
Zimmer-Teppiche 6 Mk. per Stück. 8805

Für gefunde n. empfindliche Füße!

Amertaunt etegante Lindführ, von Schuben ignter Sit, Etiefelfohlen u. Med gu billigh, Berlien, Reparaturen fein von der Meide, Schuhmacher, Ellenbogengoffe 7, hinterhand

Monnemente-Ginladung auf Die "Berliner Gerichts-Zeitung".

3. Biertelfahr 1896. - 44. Jahrgang.

Wer fein Recht nicht kennt, hat den Schaden guttegent Wer fich wor folden Schaden au Efter fich vor folden Schaden au Efter und Berwegen benehren will, abennire auf die "Bertiner Scrichte-Zeitung", die, den hemorragenden Berliner Schifffeldern und Juriften redehlert, dei kunn nichtigen Betteprenden ind unterhaltendern Inden freindeligen betteprenden mit unterhaltendern Judalt in feinem deutschaften betteprenden interefination streiminals und Civilprozeffe des Jim nicht den die nicht gestellt der Schafen felde. Das Blatt berindte über alle nichtenden fangen fich der Berliner Berindischle, de unter Auslandes, nomentlich der Bertiner Gerichtschöfe, es unter-zieht bie neuen Beiches und Landesgelegte leichischiker, eingebender Erörterungen und erflärt alle beachtense werthern, neuelten kutickeldungen des Belehgaerichts, Kannuergerichts und Oberverwattungsgerichts, deren 

## Dr. Lahmann's vegetabile Milch (Pflanzenmilch)

löst vollkommen die Aufgabe, die Thiermilch (Kuh- oder Ziegenmilch) zu einem wirdiches Ernatz für Muttermilch zu machen; denn Dr. med Lahmana's vegetable Mitch macht, der Thiermilch zugesetzt, dieselbe für den jüngsten Säugling leicht verfauslich, indem sie das Bilden fester Käseklungen im Magner verhindert, und erhölt sodann durch ihren Gehalt an feinsten Zuckerstoffen und eigheten Pflanz-natzus, des Wissend. Preis per Büchse Mk. 1.30.

Hewel & Veithen in Köln a. Rhein. Dr. Lahmann's vegetabile Milch

ist käuflich in allen Apotheken, sowie besseren Droguen- und Colonialwaaren-Ha

ff. Cacao, garantirt rein. Bfd. 1.60. K. Erb, Neroftraße 12. 6824



Bester

Fussboden-Anstrich!

Tiedemann's

Bernstein-Schnelltrocken-Öllack.

Carl Tiedemann, Dresden ber alleinigen Rieberlage ffir

Drogerie Moebus, Tannuestraße 25.

Diehrere Garnituren, towie einzetne Sophas in Ninico und Rameitojdendezügen find äußerh billig zu verfoufen.

Anfertigung eleg. Damen-Costume



Wöchnerinnen:

Auchte Kroumacher
Mutterlauge und
Badezalz,
Wundsehwämme.
Valentino's
Fleischssaft.

Kranke:

und Kinder:

Chr. Tauber, Kirchgasse 6. Apparate und Bedarfsartikel für

Amateur-Photographie.

## General-Anzeiger

Rürnberg-Fürth.

Sorrespondent von und für Deutschland, Selefenste und verbreitetste Beitnung von Rürnberge Kürth, unparteits und unadhöugig, erichein töglich anher

mparteitig von Vertroerg entri),
mparteitig mit unabhängig, erfichein töglich — außer
Somntag — in 8 bis 20 Seiten.

Ter General-Angelger für Künnberg-Adeth ist Kunbifations-Organ von über 200 Justip, Mittider, Horft, Vohr, Radius und Gemeindebehörden und latireichen Vereinen.

Der General-Angelger für Künnberg-Ärtelh biete töglich reichen Leisefieß, sowoll in Tagesneutgleiten aus allen Delten ber eine, jedach insbesondere aus dem augeren Aretlande, als auch in Abhandhungen, Gräßlinigen, Vermannen u. j. m.
Deung dyreis nur 1 Mt. 50 Bf. vierteilährlich.
Der General-Angelger für Künnberg-Ärirh ift das erfte und mirkfonule Auferfinge. Arrann

etfle und withsamfle Insettions-Organ in Rienbergeffarth somobi, als auch in Guen nordiden Bagen, für Bedonntnachungen jeder Art lagt ber General-Lungieger für Ruturbergeffuth insolgte kiner großen Berbreitung ben größten zu erwartenben Erfolg erbiffen

erhoffen. Inferienspreis nur 20 Rig. für bie Beilis Gentengele, bei Wiederholungen wird Adant gemäßen. Betlagen feninde Binter) werben für bie Stabenanga mit 60 Mit, für die Gegammanflage mit 60 Mit, für die Gegammanflage mit 80 Mt.

Waldhäuschen. Telephon-Anschluss No. 416.

Jiraclitische junge Berte und Damea erbutten in und außer Sthomeement auhrenewohnlich guten sehr träftigen Wittagbiisch z. tei iehr mäßigen Beefen.
Befpauration "Im Ginchferen", Webergasse 49.

Edrifti. Arbeiten jeber Mrt,

## Carl Kalb Sohn Nachfolger, Bank-Geschäft,

Theaterplatz, Ecke Webergasse,

besorgt Ankauf und Verkauf von Werthpapieren, Auszahlung aller fälligen Zinscoupons, Auszahlung von Cheques u. Creditbriefen,

sowie alle im Bankfach vorkommenden Obliegenheiten,
empfiehlt auch die kostenfreie Benutzung der von ihm eingerichteten Ueberwachung aller
Verloosungen und Kündigungen von Werthpapieren.

Kurhaus zu Wiesbaden. Montag, den 15. Juni 1 Nachmittags 4 Uhr:

**Abonnements-Concert** 

des stüdtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeisten Herrn #Sermann Jrmer.

Herrn Herrnann Jrauer.

1. Schützen-Marsch.
2. Oaverture zu. Abu Hassan' Weber.
2. Oaverture zu. Abu Hassan' Weber.
4. Alta turea.
4. Alta turea. Woard.
5. Banditen-Quadrille Offenbach-Straug.
6. a) Romanze, Es-dur
b) Toréador et Andalozse, Characterstick aus "Ual costumé.
7. Fantasie aus Moyerbeer" "Prophet" Wisprecht.
8. Le rendez-vous, Walzer.

Abends 8 Uhr: Abonnements - Concert
des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisten
Herrn Louis Liistner.

1. Einzugsmarsch aus "Boabdil". Moszkowski.
2. Vorspiel zu "Loreley" Bruch.
3. Am Gardasee, Polka-Mazurka
4. Einzug der Götter in Walhall, Schlussscene aus "Rheingeld" Wagner.
5. Die Fingslabühle, Concert-Ouverture Meudelssohn.
6. Ave Maria P. Benoit.
Violine-Solo: Herr Concertmeister Jrmer.
7. Valse militaire Waldteufel.
8. Fantasie aus "Die verkauste Braut" Smetana.

Bericht über die Preise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse in Wiesbaden bom 7. Inni 618 einfal. 18, Juni 1896.

Mm 28. April bat ber gewaltige Schriftfteller, ber begeifterte begeifternbe Behrer, ber große Menic

### Beinrid von Creitschke

die leuchtenden Augen für immer geschlossen. Er es das Wert seines Vebens vollendete, rif der Tod ihm bie classische Feber was der trenen unermidlichen Land. Lon lackem Berlinte tief gebengt wollen wir, die unterzeichweien Freunde, Echillere und Bereivere, Alles, was Deutsch fühlt und benft, aufgebern, zu einem des Geschlerens wirtigen

### Denkmal

and Kräften beignkeuen. Die Neinite (Jade wird wie die größte ullfommen sein. Aber wer is in vergangenen Tagen hirmischer loth, da das Clend der Aleinikaaterei mus unmogte und Krüfter und teich noch perforte Edeaden waren, au jenem lichtbrießtenden daupte des seit gesägten Rannes auflah, das wie ein Leuchtburrm is graue Tröffossigtein untionaler Sedminat durchbliebet, wer is mitgien diese Kehrets und Ardners sigend das zindende Sedmer der der der in einen Bruft aufnahm, wer je in eine berrichtser Schriften der zur Edeadenheit in einen Bruft aufnahm, wer je in eine bertiebenderisten in einen Bruft aufnahm, wer je in eine bruft die Schriften der zur Edenung die unser Alle die ferende am Jaterlande sich mehren fühlte, der nog eine Sedreften der zur Edenung die unser Alle die beiem unsepleichlichen Sedme schulen Laubekt. Hoch und niedrig, arm nud reich, ver lefen gelernt hat, keuere der, damit das Deutlanal seine wahre Bethe empflange mit der richtigen Webennung:

### Ihrem Gefdichtefdreiber die Hation.

Maschinenii de rühmlichst bekanaten Oels für Nähmaschinen und Fahrrider der Firms J. schürr & Co., Wien, 25 Pr. die Flasche. befindet sich bei

## Heinrich Dorn,

Anfertigung und grosses Lager aller Arten Schuhwaaren in nur bester Qualität.

## Gemischte Marmelade Conditorei Christ-Brenner, Webergasse 3.

Ognac Compagnie Lowenwarter & Cie

## Rener Pfälzischer Aurier

Ludwigehafener Unzeige- und Sandelsblatt mit wöchentlich brei Unterhaltunge-Beilagen.

Wer in der Rheinpfalz eine Stellung irgend einer

## Rener Pfälzischer Anrier

Lubwigshafener Angeige= und Sandelsblatt mit wöchentlich drei Unterhaltunge-Beilagen. Pfälgifche Inferate die achtgespaltene Betigeile 10 Bf.,

(älteste und größte deutsche Zebenöverlicherungsanstalt.) Versicherungsbestand am 1. Dezember 1895: 690 Missionen Mark. Dividende im Jahre 1896: 29% bis 114% der Jahres-Aormat-Främle – je nach der Art und dem Alter der Verscherung. Vertreter in Wiesbaden:

Ronicultrafic 43,
General-Agent der
Kölnischen Unfall-VersicherungsAction-Gesellschaft in Köln. Unfalls, Reifes, Saftpflichte und Glass Berficherung mit und ohne Framlenrüchgemähr.

Wer in der Rheinpfalz geldöftliche Berbindungen angutaupfen fucht, Wer in der Rheinpfalz biefelben erweitern will, Ber in der Rheinpfalz feinen Gefchaftsumfan er-Wer in der Rheinpfalz Baaren febweder Art ver-Ber in ber Rheinpfalg Menlitäten, Gefchafte ze. gu Ber in ber Rheinpfalz Räufer für ebenfolde fucht,

Company of the last of the las	OCLAR	MHANA	_	1000	-	No.	-
The second second	Street,	Riebe.	the State of the S	100	92	æ	rèt.
T (	N. Contract	-	The second second	200		阻	218
L Frudimarfit.	4	4	and stone of allow	4	A	la.	E.
Roggen . p. 100 R.	- F		Ein Hann		60		20
Dafer 100 .	14:80	14 50	Gin hubn	1	80	1	40
Strob 100 .	4 70		Gin Felbhuhu	2	쁘	飅	100
Dent 100 .	6 12	4.40	Gin Dafe	100		м	
II. Blebmarat.	100	120	Mal p. St.	2	題	8	
Wette Odifen:	100	-0	Decht		3		
L Qual p. 50 R.	66 -	64 -	Badfifde	0	00	ы	200
II 50		60 -	Wattildie .		60	-	31
~ He # 00 #	00	00					
Fette Rube:	00	140	Schwarzbrob:		鳳		
I. Qual. p. 50	60		Laugbrob p. 0,s R.				
IL 50	50 -		B.		48	-	42
F. Schweine p	- 90	- 86	Rundbrod _ 0,0 St.		13	2	18
- Danunel	1 28	1 24		鑫	89	廽	
Ralber	1 44	1/20	Beikbrob:		m		MY
III. Bictnafien.	100	100	a. 1 2Baffermed		3	1	10
Butter p. St.	2 10	1 90	h a guarante	댦	200	雷	
Chian to On Oak		1 30	b. 1 Blifdfröbchen .		- 0	6	12
Gier v. 25 St.	150	1 15	Beizenmehl:	展	=		
Sanbtafe . 100	8-	7-	Ma. O . p. 100 R.	30		28	=
Fabrillaje 100 .	6-	3 -	. I 100 .	27			
Gg-Rartoff. 100 St.	5 60	5-	. П. 100	25	8	24	2
Reite Ractoff. p. St.	- 24	- 20	Beoggenmehl:				ш
Stoicheln	20	- 16	No. 0 . p. 100 Ω.	23		92	2
Zwiebeln . p. 50 st.	7	650	. I 100 .	01		50	5
Blumentohl p. St.	- 50	- 20	V. Melfic.		_	۳	
Stopfialat	- 5	- 2	Odifentielid:		2		
scopilator	- 40				礘		
Gurfen	134	- 10	bon ber Reule p. Q.		52	ы	П
Spargel R.	1	- 30	Bandifeifd		36	E	25
Gr. Bohnen	1 60	- 80	Shithe v. Hindft	1	36	и	82
Rene Grbfen	- 50	- 30	Schweinefleisch	81	40	п	40
. p.0,5 2.	50		Stalbflelich		50		BG
Wirfing p. R.	- 30	_ 95	Sammeiffeifch.		40		20
Beigfraut	西岸		CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE				2
p. 50 St.	無難						
Gelbe Rüben p.	-40		Continued and		60		60
Beiße Ruben	-		Cotocesterio)		40		40
Chablandi ab m	100	Times.	Schinten		즟		84
Robirabi, obserb.	-36	- 62	Speck (geräuch.)		84		80
Ririden		- 50	Schweinefchmals		40		9
Saure Ririden		1 40	Mierenfett	1	•	圆	80
Grbbeeren		1 20	Schwartenmogen:	100			
Stachelbeeren	- 50	- 45	frijd)	2	8	1	60
Tranben			gerandert		쿈	3	3
Hepfel			Brationrit		80		Ť
Birnen		<b>300 300</b>	Wieifchwurft		60		h
Gine (Band				1	w		24
Chine Chillion	100	100			-		_
Gine Gute	Ton	100	frisch p. R.				
Gine Tanbe	- 60	-45	gerändert	2	Ξ	1	50
	_	-		200			

Viehhof-Marktbericht

Bieb- gattung	Co waren anfo getrieben Stüd	Onal.	Breife per	von — bis M./Bf./W./Wf.				Mamertan
Ochfen . Rube Schweine Ralber . Sammel . Gerfel	69 61 674 495 131 265	I. II.	50 kg Schlacht- gewicht 1 kg Schlacht- gewicht	56 48 -1 1	- 86 20 24	63 60 50 1	- 9048	

Stadtifche Chladihaus-Berwallung.

## Samilien-Hadyrichten.

Ans den Wiesbadener Civilftanderegiftern.

## Alle Drucksachen für den Kontor-Bedarf Adresskarten Briefköpfe Circulare Postkarten Preislisten Couverts Bücherformulare Rechnungen Wechsel Quittungen **Plakate** L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden.